

6.1.3 FB KS Negativliste			
Ersteller: UMB	Index: 01	Datum: 01.04.2024	Seite: 1 von 15

Zweck

Verbot und Deklaration von Stoffen

Dieses Dokument hat das Ziel, einen umwelt- und arbeitsschutzgerechten Umgang mit Stoffen, Zubereitungen und der Entsorgung der anfallenden Zwischen- und Endprodukte zu gewährleisten. Sie unterstützt die Umsetzung von gesetzlichen Anforderungen und Anforderungen unserer Kunden. Die Pflicht zur Einhaltung gesetzlicher Vorgaben wird durch die KS Negativliste nicht beeinflusst.

Beschränkung von Stoffen

Definition Grenzwert

Wird kein Grenzwert angegeben, gilt ein Wert von 0,1 Massenprozent.

Verbotene Inhaltsstoffe

Verbotene Inhaltsstoffe sind im Anhang mit "V" (Verboten) gekennzeichnet.

Sie dürfen nicht mit einer Konzentration oberhalb des Grenzwertes im gelieferten Material enthalten sein.

Werden für einen verbotenen Inhaltsstoff Ausnahmen der entsprechenden Regelung in Anspruch genommen, muss die Ausnahme und die Konzentration des Inhaltsstoffes angegeben werden.

Ausnahmen müssen beim Abschluss schriftlich vereinbart werden.

Deklarationspflichtige Inhaltsstoffe

Deklarationspflichtige Inhaltsstoffe sind im Anhang mit "D" (Deklaration) gekennzeichnet.

Die Konzentration des Inhaltsstoffes muss deklariert werden, wenn sie über dem Grenzwert liegt.

Compliance

REACH - Verordnung (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006)

Die Europäische Chemikalienagentur (ECHA) führte im Oktober 2008 die SVHC (Substance of very high concern, besonders besorgniserregende Stoffe) Liste ein. Diese kann mehrmals im Jahr ergänzt werden.

Seit Februar 2011 wird der Anhang XIV der REACH Verordnung mit Stoffen aus der SVHC

Kandidatenliste gefüllt. Die im Anhang XIV aufgeführten Stoffe dürfen, nach einer Übergangsfrist, ohne Zulassung weder in Verkehr gebracht noch verwendet werden.

Der Lieferant hat gemäß den Anforderungen der REACH Verordnung zu deklarieren und dem zuständigen Einkauf rechtzeitig über mögliche Konsequenzen aufgrund der REACH Verordnung zu informieren.

Lieferanten außerhalb der EU müssen einen Alleinvertreter benennen, wenn sie „Stoffe, Gemische und Erzeugnisse“ in den Geltungsbereich der REACH Verordnung liefern.

Der Alleinvertreter stellt sicher, dass die REACH Pflichten erfüllt sind. Dieser ist dem KS Einkauf mitzuteilen.

6.1.3 FB KS Negativliste		 KOLBENSCHMIDT PISTONS	
Ersteller: UMB	Index: 01	Datum:01.04.2024	Seite: 2 von 15

RoHS Richtlinie (Richtlinie 2011/65/EU)

Der Lieferant hat gemäß den Anforderungen der RoHS Richtlinie zu deklarieren und dem zuständigen Einkauf rechtzeitig über mögliche Konsequenzen aufgrund der RoHS Richtlinie zu Informieren.

EU Altfahrzeugrichtlinie (Richtlinie 2000/53/EG)

Der Lieferant hat gemäß den Anforderungen der EU Altfahrzeugrichtlinie zu deklarieren und dem zuständigen Einkauf rechtzeitig über mögliche Konsequenzen aufgrund der EU Altfahrzeugrichtlinie zu Informieren.

Chemikalien Verbotsverordnung

Der Lieferant hat gemäß den Anforderungen der Chemikalien Verbotsverordnung zu berücksichtigen und dem zuständigen Einkauf rechtzeitig über mögliche Konsequenzen aufgrund der Chemikalien Verbotsverordnung zu Informieren.

Material Änderungen

Änderungen von gelieferten Materialien, die sich auf Grund von Änderungen gesetzlicher Anforderungen ergeben, sind mit dem Einkauf frühzeitig abzustimmen. Dies gilt insbesondere dann, wenn bei gesetzlichen Anforderungen eine befristete Ausnahme in Anspruch genommen wurde, und die Frist abläuft. Wenn keine andere Vereinbarung getroffen wurde, müssen die Material Änderungen spätestens ein Jahr vor dem gesetzlichen Termin abgeschlossen sein.

Rückmeldung der Bestätigung

Der Lieferant bestätigt auf dem Deckblatt die Einhaltung der Anforderungen der KS Negativliste.

Informationspflicht des Lieferanten

Der Lieferant verpflichtet sich, im Internet die aktuell gültige Fassung der KS Negativliste unter:

<https://www.kolbenschmidt-pistons.com>

sowie die jeweils aktuelle Version der:

- REACH VO
- RoHS RL
- EU Altauto RL
- POP Verordnung
- VKIS-VSI Stoffliste für Kühlschmierstoffe
- Chemikalien Verbotsverordnung

zu beschaffen und zu berücksichtigen.

6.1.3 FB KS Negativliste		 KOLBENSCHMIDT PISTONS	
Ersteller: UMB	Index: 01	Datum: 01.04.2024	Seite: 3 von 15

Der Lieferant erkennt die in der KS - Negativliste enthaltenen Bedingungen an.

Die Einhaltung der KS - Negativliste bezieht sich auf folgende an die

Kolbenschmidt Pistons Germany GmbH

gelieferten Produkte:

Firma _____

Name in Druckschrift _____

Unterschrift

Ort und Datum _____

6.1.3 FB KS Negativliste			
Ersteller: UMB	Index: 01	Datum:01.04.2024	Seite: 4 von 15

Regelung zur Altauto Richtlinie

Reglementierte Inhaltsstoffe	CAS-Nummer		Grenzwert
Verbotene Inhaltsstoffe (V)			
Blei	7439-92-1	V	0,1
Cadmium	7440-43-9	V	0,01
Quecksilber	7439-97-6	V	0,1
Chrom VI	14977-61-8	V	0,1

In der jeweils gültigen Version!

[„Altauto RL ANHANG II:
Von Artikel 4 Absatz 2 Buchstabe a ausgenommene Werkstoffe und Bauteile“](#)

6.1.3 FB KS Negativliste		 KOLBENSCHMIDT PISTONS	
Ersteller: UMB	Index: 01	Datum:01.04.2024	Seite: 5 von 15

Regelungen für RoHS

In der jeweils gültigen Version!

[Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten](#)

6.1.3 FB KS Negativliste			
Ersteller: UMB	Index: 01	Datum:01.04.2024	Seite: 6 von 15

Regelungen für Kühlschmierstoffe

In der jeweils gültigen Version!:

[Verbotene Inhaltsstoffe \(P\)VKIS-VSI Stoffliste](#)

(VKIS –VSI-IBM-BGHM_Stoffliste fuer Kuehlschmierstoffe_XX_Auflage_Stand_20XX-XX-XX.pdf)

Zusätzlich verbotene Inhaltsstoffe	CAS-Nummer		Grenzwert
Esteröle	Stoffgruppe	V	0,0

6.1.3 FB KS Negativliste		 KOLBENSCHMIDT PISTONS	
Ersteller: UMB	Index: 01	Datum:01.04.2024	Seite: 7 von 15

Regelungen POP Verordnung

In der jeweils gültigen Version!:

[Verordnung \(EU\) 2019/1021 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Juni 2019 über persistente organische Schadstoffe" \(POP-Verordnung\)](#)

6.1.3 FB KS Negativliste

Regelungen für Polyzyklische Aromatische Kohlenwasserstoffe					
Reglementierte Stoffe	Inhaltsstoffe	CAS-Nummer		Grenzwert nach VO 1272/2013 REACH Annex XVII	Bemerkungen
Verbotene Inhaltsstoffe (V)					
Benzo(a)pyren		50-32-8	D/V	Generell Deklarationspflicht je PAK ab 1ppm Verbot: je PAK a) <1mg/kg (1ppm) wenn für allgemeine Öffentlichkeit bestimmt und Bestandteile aus Kunststoff oder Gummi, die bei normaler oder vernünftiger vorhersehbarer Verwendung unmittelbar, länger oder wiederholt für kurze Zeit mit Haut oder Mundhöhle in Berührung kommt b) <0,5mg/kg (0,5ppm) für Spielzeug/Artikel für Säuglinge und Kleinkinder und Bestandteile aus Kunststoff oder Gummi, die bei normaler oder vernünftiger vorhersehbarer Verwendung unmittelbar, länger oder wiederholt für kurze Zeit mit Haut oder Mundhöhle in Berührung kommt	EPA* + GADSL + Reach Annex XVII
Acenaphthen		83-32-9	D/V		EPA*
Acenaphthylen		208-96-8	D/V		EPA*
Anthracen		120-12-7	D/V		REACH + EPA* + GADSL
Benzo(a)anthracen		56-55-3	D/V		EPA* + GADSL + Reach Annex XVII
Benzo(j)fluoranthen			D/V		Reach Annex XVII
Benzo(b)fluoranthen (Benz(e)acephenanthrylen)		205-99-2	D/V		EPA* + GADSL + Reach Annex XVII
Benzo(e)pyren			D/V		Reach Annex XVII
Benzo(ghi)-perylene		191-24-2	D/V		EPA*
Benzo(k)fluoranthen		207-08-9	D/V		EPA* + GADSL + Reach Annex XVII
Chrysen		218-01-9	D/V		EPA* + GADSL + Reach Annex XVII
Dibenzo(a,h)-anthracen		53-70-3	D/V		EPA* + GADSL + Reach Annex XVII
Fluoranthen		206-44-0	D/V		EPA*
Fluoren		86-73-7	D/V		EPA*
Indeno(1,2,3-cd)pyren		193-39-5	D/V		EPA*
Naphthalin		91-20-3	D/V		EPA*
Phenanthren		85-01-8	D/V		EPA*
Pyren		129-00-0	D/V	EPA*	

* Liste der "Priority Pollutants" der EPA

6.1.3 FB KS Negativliste

Ersteller: UMB

Index: 01

Datum:01.04.2024

Seite: 9 von 15

Reglungen für Öle und Schmierstoffe

Reglementierte Inhaltsstoffe	CAS-Nummer		Grenzwert	Konzentration des Inhaltsstoffs [Massen%]	Bemerkungen
verbotene Inhaltsstoffe (V)					
Blei- und Bleiverbindungen	Stoffgruppe	V	max. 10 ppm		
Chlor (Gesamtchlor)	Stoffgruppe	V	max. 10 ppm		
Nitrit		V	max. 10 ppm		
beschränkte Inhaltsstoffe (D)					
Barium und Bariumverbindungen (gerechnet als Element)		D	0,10%		
übrige Schwermetalle (Summe, gerechnet als Element), ausgenommen Molybdän und Wismut		D	0,10%		
Bor- und Borverbindungen (gerechnet als Element)		D	3,00%		
Zinkverbindungen (gerechnet als Element)		D			
Alterungsschutzmittel auf Phenol- und Aminbasis (Summe)		D	1,00%		
Benzotriazol und -derivate (Summe)		D	0,50%		
Aromatengehalt in Prüfölen		D	10%		
Zu deklarierende Stoffe (Art und Menge)					
Gesamtaromatengehalt		D			
Komplexbildner (nur Komplexbildner zugelassen, die entsprechen der Grundstufenanforderung des Chemikaliengesetzes zur Bestimmung der leichten biolog. Abbaubarkeit über die OECD-Richtlinie 301A bis 301 E (05/81) leicht biolog. abbaubar sind)		D			

6.1.3 FB KS Negativliste

Ersteller: UMB

Index: 01

Datum:01.04.2024

Seite: 10 von 15

Reglungen für metallische Werkstoffe

Die aufgeführten Stoffe dürfen als beabsichtigte Legierungs- und Begleitelement oder als beabsichtigte Begleit- und Spurenelemente nicht in Konzentrationen oberhalb der in der Tabelle angegebenen Grenzwerte enthalten sein

Reglementierte Inhaltsstoffe	CAS-Nummer		Grenzwert [Massen% im homogenen Werkstoff]	Konzentration des Inhaltsstoffs [Massen% im homogenen Werkstoff]	Ausnahme in Anspruch genommen? Wenn ja, welche?	Benennung des Werkstoffs, in dem der reglementierte Inhaltsstoff vorhanden ist
Antimon und seine Verbindungen		D	0,25			
Arsen und seine Verbindungen		D	0,04			
Beryllium und seine Verbindungen		D	0,1			
Blei und seine Verbindungen		D	0,1			
Cadmium und seine Verbindungen		D	0,01			
Chrom (VI)-Verbindungen		D	0,1			
Kobalt und seine Verbindungen in Form atembare Tröpfchen/Stäube		D	0,1			
Nickel und seine Verbindungen in Form atembare Tröpfchen/Stäube		D				
Quecksilber und seine Verbindungen		D	0,1			
Blei in Aluminium		D	0,4			

6.1.3 FB KS Negativliste



Ersteller: UMB

Index: 01

Datum:01.04.2024

Seite: 11 von 15

Regelungen für Fertigungshilfsstoffe außer Kühlschmierstoffe

Reglementierte Inhaltsstoffe	CAS-Nummer		Grenzwert	Konzentration des Inhaltsstoffs [Massen%]
Verbotene Inhaltsstoffe (v)				
Alkylphenole und deren Isomere, Ethoxylate und Ester	Stoffgruppe	V	10 ppm in wässrigen Reinigungsmitteln, Kühlschmierstoffen und Emulsionsreinigern	
Aromaten in Dimethylsulfoxid (DMSO), Löslicher Aromantenanteil von Mineralölprodukten	Stoffgruppe	V	3 Massen% in Schmierstoffgrundölen	
Azo-Farbstoffe mit karzinogenen Aminkomponenten	Stoffgruppe	V	10 ppm in Schmierstoffen, Farbstoffen	
Blei und seine Verbindungen, gerechnet als Element	Stoffgruppe	V	10 ppm in Schmierstoffen	
Chlor freisetzbar, Gesamtgehalt, gerechnet als elementares Chlor	Stoffgruppe	V	0,1 m% in Korrosionsschutzmitteln, wässrigen Reinigungsmitteln, wassermischbaren Kühlschmierstoffen und Emulsionsreinigern	
Halogenierte Kohlenwasserstoffe	Stoffgruppe	V	1 ppm in Korrosionsschutzmitteln, wässrigen Reinigungsmitteln, Kühlschmierstoffen, Emulsionsreinigern und Kohlenwasserstoff-Reinigern	
Phenol	108-95-2	V	1 ppm in Korrosionsschutzmitteln, wässrigen Reinigungsmitteln, Kühlschmierstoffen, Emulsionsreinigern und Kohlenwasserstoff-Reinigern	
Silikone	Stoffgruppe	V		
Summe Schwermetalle	Stoffgruppe	V	10 ppm in Korrosionsschutzmitteln, wässrigen Reinigungsmitteln, Kühlschmierstoffen, Emulsionsreinigern und Kohlenwasserstoff-Reinigern. Ausnahmen für Zn bei nicht wassermischbaren Kühlschmierstoffen	

6.1.3 FB KS Negativliste

Ersteller: UMB

Index: 01

Datum:01.04.2024

Seite: 12 von 15

Zink und seine Verbindungen, gerechnet als Element	Stoffgruppe	V	10 ppm in Korrosionsschutzmitteln und Kühlschmierstoffen. Ausnahmen bei nicht wasser-mischbaren Kühlschmierstoffen.	
Trikresylphosphat und Isomere (TKP)	1330-78-5	V	10 ppm in Korrosionsschutzmitteln, Emulsionsreinigern 0,5% in Schmierstoffen und Prüfmedien	
Trikresylphosphat (TKP)	78-30-8	V	0,1% in Schmierstoffen und Prüfmedien	
Deklarationspflichtige Inhaltsstoffe (D)				
Alterungsschutzmittel auf Phenol- und Aminbasis	Stoffgruppe	D	5 % in Schmierstoffen und Prüfmedien	
Biozide	Stoffgruppe	D	0,1 Massen%	
Siloxane	Stoffgruppe	D	0,1 Massen% in wasser-mischbaren Kühlschmierstoffen	
Sulfonate (Summe)	Stoffgruppe	D	0,1 Massen% in Schmierstoffen und Prüfmedien	
VCI (Volatile Corrosion Inhibitor)	Stoffgruppe	D	0,1 Massen% in Korrosionsschutzmitteln	
Komplexbildner (nur Komplexbildner zugelassen, die entsprechen der Grundstufenanforderung des Chemikaliengesetzes zur Bestimmung der leichten biolog. Abbaubarkeit über die OECD-Richtlinie 301A bis 301 E (05/81) leicht biolog. abbaubar sind)		D		

6.1.3 FB KS Negativliste

Ersteller: UMB

Index: 01

Datum:01.04.2024

Seite: 13 von 15

Diverse Regelungen				
Reglementierte Inhaltsstoffe	Inhaltsstoffe	CAS-Nummer	Grenzwert	Beispiele Vorkommen
Verbotene Inhaltsstoffe (V)				
Asbest, alle Mineralgruppen		Stoffgruppe	Verwendungsverbot (für Geltungsbereich REACH gilt zusätzlich Verbot der Herstellung und des Inverkehrbringens)	- Wärmeisolierungen - Reibbeläge - Dichtungen - Baustoffe
- Aldrin - Chlordan - DDT - Dieldrin - Endrin - Heptachlor - Hexachlorbenzol - Mirex - polychlorierte Biphenyle (PCB) - Toxaphen - Hexachlorcyclo-hexan, inkl. Lindan - Chlordecon - Pentchlorbenzol - Hexabrombiphenyl		- 309-00-2 - 57-74-9 - 50-29-3 - 60-57-1 - 72-20-8 - 76-44-8 - 118-74-1 - 2385-85-5 - 1336-36-3 und andere - 8001-35-2 - 58-89-9, 319-84-6, 319-85-7, 608-73-1 - 143-50-0 - 608-93-5 - 36355-01-8	Verwendungsverbot	
Tetra-, Penta-, Hexa- und Hepta-Bromdiphenylether (BDE)		Stoffgruppe	Verwendungsverbot, Ausnahmen siehe Verordnung	Flammhemmer
Perfluorooctansulfonsäure und ihre Derivate (PFOS)		Stoffgruppe	Verwendungsverbot, Ausnahmen siehe Verordnung	- Elastomere - Imprägnierung Textilien, Teppiche und Papier - Verchromung - Fotografie/Lithographie - Feuerlöschschäumen - Hydraulikflüssigkeiten

6.1.3 FB KS Negativliste

Ersteller: UMB

Index: 01

Datum:01.04.2024

Seite: 14 von 15

Reglementierte Inhaltsstoffe	CAS-Nummer	Grenzwert	Beispiele Vorkommen
Verbotene Inhaltsstoffe (V)			
Perfluorcarbonsäuren (C9 – C14) PFCA	Stoffgruppe	Verwendungsverbot. Verbot der Herstellung und Inverkehrbringen. Darf nicht Bestandteil einer anderen Substanz sein oder in Mischungen und Artikeln verwendet werden. Ab 02 / 2023	
Radioaktive Stoffe	Stoffgruppe	Über natürlicher Hintergrund-Strahlung; Ausnahme: Ionisations-Rauchmelder	Verunreinigungen in Stahl
Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen, z.B. FCKW, Halon, CTC, HFBKW, HFCKW	Stoffgruppe	Verwendungsverbot, Ausnahmen siehe Verordnung	- Kühlmittel - Löschmittel - Reinigungsmittel
Biozide (EU Biozidverordnung)	Stoffgruppe	wie in Verordnung angegeben	Verpackung
Deklarationspflichtige Inhaltsstoffe (D)			
3,3',5,5'-Tetrabrombisphenol A (TBBPA)	79-94-7	0,1 m%	
N,N'-Di-o-tolylguanidin (DOTG)	97-39-2	0,1 m%	Vulkanisationsbeschleuniger
Perfluorooctansäure (PFOA) und seine Salze	Stoffgruppe	0,1 m%	Polymerisationshilfe
Komplexbildner (nur Komplexbildner zugelassen, die entsprechen der Grundstufenanforderung des Chemikaliengesetzes zur Bestimmung der leichten biolog. Abbaubarkeit über die OECD-Richtlinie 301A bis 301 E (05/81) leicht biolog. abbaubar sind)			

6.1.3 FB KS Negativliste			
Ersteller: UMB	Index: 01	Datum:01.04.2024	Seite: 15 von 15

Änderung zu Index 1: